

Geschenkeklau am Nordpol

Bühnenbild: das übliche mit den Eiszapfen?

Manfred kommt auf die Bühne.... sieht die Kinder, erschreckt sich...

Manfred: Huch! Hallo! Euch hab ich ja ewig nicht gesehen, wie geht´s euch?

Antworten abwarten

Manfred: Habt ihr schon alle eure Wunschzettel abgegeben?

Antworten abwarten

Manfred: (schaut sich kurz um) ich erzähl euch jetzt mal was.... die Weihnachtselfen haben mich heimlich in den Wunschzettel vom Weihnachtsmann gucken lassen! Ja ja! Ich hab´s hier am Nordpol sooo gut... und der Weihnachtsmann ist immer sooo nett, da wollte ich ihm dieses Jahr etwas schenken.... schaut mal.... (verschwindet kurz und holt irgendwas hervor (weiß noch nicht, was...?))

Ist das nicht schön? Das schenke ich dem Weihnachtsmann am Heiligen Abend. Der wird sich freuen!

So, ich lass das mal kurz hier liegen, ich muss noch Ben dem Eisbären helfen, den Schlitten zu beladen ... (Manfred geht und lässt das Geschenk liegen)

Kurz darauf erscheint der Rabe Schwarzfeder

Schwarzfeder: Oh, was liegt denn da? (er begutachtet das Geschenk) Das ist ja toll... Kinder, ist doch so, oder? Wer´s findet darf´s behalten! Ha ha! Tolle Deko für mein Nest! (schaut sich um und schnappt sich dann das Geschenk). Hih! Tschüss Kinder (verschwindet von der Bühne)

(Manfred kommt wieder auf die Bühne)

Manfred: So, jetzt will ich das Geschenk schön einpacken.... waaaas.... wo ist es denn... ich hab´s doch hier hingelegt (sucht umher – vielleicht kommen hier schon Reaktionen von den Kindern...) Kinder, wo hab ich´s denn bloss gelassen...? Habt ihr jemanden gesehen?

(spätestens hier sollten die Kinder reagieren)

Manfred: Was? Der doofe Zauberrabe hat mein Geschenk für den Weihnachtsmann geklaut! Na wartet, der kann was erleben... (Manfred geht von der Bühne)

(Kurz darauf erscheint wieder der Rabe – ohne das Geschenk)

Schwarzfeder: Juhu, Kinder, da bin ich wieder, ich wollte mal schauen ob hier noch mehr so schöne Dinge herumliegen (schaut sich im Raum um) Ach, da drüben, der hübsche Kerzenständer/Keksteller/sonst was (muss man sich vorher im Raum herauspicken).. der ist doch bestimmt auch über. Du da (vielleicht den Namen eines Kindes nennen) bring mir das doch mal... (Reaktion abwarten...).

Das ist doch kein klauen... die Sachen liegen hier doch nur so rum – da kann ich sie doch auch einfach mitnehmen...

(in einer Rauchwolke erscheint der Feuerteufel)

Feuerteufel: Haaaa hab ich dich!

Schwarzfeder: Wer bistn du?

Feuerteufel: Dein schlechtes Gewissen!

Schwarzfeder: Wer?

Feuerteufel: Dein schlechtes Gewissen..

Schwarzfeder: Hä? Nie gehört! Was?

Feuerteufel: **DEIN SCHLECHTES GEWISSEN!!!** (leiser zu den Kinder) erzählt es nicht weiter, aber ich bin nur die Vertretung. Das richtige schlechte Gewissen ist im Weihnachtsurlaub auf Hawaii... (zum Raben) **DU GIBST SOFORT DIE GEKLAUTEN SACHEN WIEDER HER!!!**

Schwarzfeder: **WÄÄÄ!** Wieso das denn! Wer´s gefunden hat, dem gehört´s!

Feuerteufel: Gib´s wieder her! Schämst du dich gar nicht! Manfred hat sich solche Mühe gegeben um dem Weihnachtsmann eine Freude zu machen...

Schwarzfeder: Aber mir macht das auch Freude! Sieht toll aus in meinem Nest!

Feuerteufel: Hör mal, Schwarzfeder, wenn du weiter Dinge klaust kommen erstens die Polpolizisten und stecken dich in den Kerkeriglo... und außerdem will keiner mehr mit dir zu tun haben. Was machst du denn dann? Keine Freunde mehr, kein Besuch – die müssen ja alle Angst haben, dass du ihnen was stielst!

Schwarzfeder: **WAS?** Du meinst, dann kommt auch keiner zu meinem Weihnachtscafé und bringt mir Geschenke? (an die Kinder) Kinder, ihr würde doch kommen und mich in meinem Nest besuchen, oder?

(Manfred erscheint auf der Bühne)

Manfred: Schwarzfeder! Gib mir sofort das Geschenk für den Weihnachtsmann wieder, dass du mir gestohlen hast!

Feuerteufel: (flüstert zum Raben) Denk dran – Kerkeriglo und nie wieder Besuch!

Schwarzfeder: Ähh – ja, ähmm... weißt du, das lag hier so rum und ich dachte es würde sich toll in meinem Nest machen. Ich habe gar nicht drüber nachgedacht, was passiert, wenn man Dinge mitnimmt, die einem nicht gehören... tut mir leid, ich hab mir nur vorgestellt, wie schön das Geschenk bei mir aussehen würde – und nicht daran, dass du ja bestimmt traurig bist und dann wütend auf mich...

Manfred: Also wirklich, Schwarzfeder! Letztes Jahr hast du schon so einen Unfug gemacht – und jetzt das! Gib mir sofort das Geschenk wieder, ich will es einpacken bevor der Weihnachtsmann zurück kommt!

(Schwarzfeder verschwindet kurz und bringt das Geschenk mit)

Schwarzfeder: (gibt das Geschenk Manfred) hier ist es ja... ich nehme auch nie wieder was mit – ich frage euch lieber vorher... kommt ihr trotzdem zu meinem Weihnachtscafé nächste Woche?

Feuerteufel: Mal gucken ... ich kann nur wenn mein Schlechtes-Gewissen-Pieper nicht geht... sonst muss ich zu einem Einsatz!

Manfred: (schlecht gelaunt) Hmmm...

Schwarzfeder: Ich will mich ja bessern! Unter bösen Zauberern ist es eben üblich alles zu nehmen, was man haben möchte... ich lerne ja noch, ein guter Zauberer zu werden... und das klappt halt nicht immer. Bitte, gebt mir eine Chance – vielleicht können wir beim Weihnachtscafé mal darüber reden, was man tun darf und was nicht...

Manfred: Okay, dann lade aber auch den Weihnachtsmann ein – der weiß richtig gut Bescheid was sich gehört und was nicht!

Schwarzfeder (eifrig) okay, okay, das mache ich... ich gehe ihn gleich mal suchen ... und dann backe ich Kekse für euch... (Schwarzfeder verschwindet)

Feuerteufel: Dann kann ich ja weiter... wir sehen und nächste Woche, Manfred, grüß den Weihnachtsmann von mir und sag ihm, ich zünde wie jedes Jahr am heiligen Abend die Kerzen an... tschüß, Manfred, tschüß Kinder! (der Feuerteufel verschwindet)

Manfred: Tschüß Feuerteufel. So Kinder, jetzt will ich mal schnell das Geschenk einpacken und verstecken... ich wünsche euch schöne

Weihnachtstage! Auf wiedersehen (winkt und geht mit dem Geschenk von der Bühne)